

Allgemeine Geschäftsbedingungen

gültig für das gesamte Angebot von achtsame Walderlebnisse UG (haftungsbeschränkt)

achtsame Walderlebnisse UG (haftungsbeschränkt)

vertr. d. Katharina Nathe

Bahnhofstraße 3a

82166 Gräfelfing

- im Folgenden „Anbieter“-

§ 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Anbieter und dem Kunden gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(2) Kunde im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person. Das Angebot richtet sich ausschließlich an volljährige Personen.

§2. Trainingsmaterialien und Urheberrechte

(1) Die vom Anbieter bereitgestellten Materialien (Handbücher und sonstige Texte, Tabellen, Grafiken, Folien, Auswertungsbögen, Text-, Video- und Audiodateien, Konzepte für Rollenspiele und sonstige Trainingsabläufe) unterliegen dem Urheberrecht des Anbieters. Sie werden dem Kunden ausschließlich zum eigenen Gebrauch überlassen. Weitere Nutzungsrechte werden nicht übertragen. Der Kunde und die Trainingsteilnehmer sind insbesondere nicht berechtigt, die Materialien zu verändern, ganz oder teilweise zu vervielfältigen, weiterzugeben, zu verkaufen und in Trainings zu verwenden. Nicht benötigte Materialien sind an den Anbieter zurückzugeben.

Der Kunde wird die Trainingsteilnehmer in geeigneter Form verpflichten, die vorstehend beschriebenen Urheberrechte des Anbieters zu wahren.

Der Anbieter wird Urheberrechte, die an den ihm vom Kunden überlassenen Materialien bestehen, beachten und diese Materialien nur insoweit nutzen, als es für das Training erforderlich oder vereinbart ist.

(2) Der Anbieter sichert dem Kunden zu, dass die von ihm verwandten Materialien frei von Rechten Dritter sind, die einer Verwendung im Training entgegenstehen. Er stellt dem Kunden von Ansprüchen Dritter frei, die aus einer eventuellen Verletzung von Rechten Dritter durch die Verwendung der vom Anbieter bereitgestellten Trainingsmaterialien entstehen könnten.

(3) Der Kunde sichert dem Anbieter zu, dass die von ihm gegebenenfalls bereitgestellten Materialien frei von Rechten Dritter sind, die einer Verwendung im Training entgegen stehen. Er stellt den Anbieter von Ansprüchen Dritter frei, die aus einer eventuellen Verletzung von Rechten Dritter durch die Verwendung der vom Kunden bereitgestellten Trainingsmaterialien entstehen könnten.

§ 3 Angebot und Vertragsabschluss

(1) In Prospekten, Anzeigen, Webseiten, Facebook, Instagram, Xing, LinkedIn und anderem Werbematerial enthaltene Angebote und Preisangaben sind freibleibend und unverbindlich.

(2) Die Anmeldung kann elektronisch, per E-Mail oder formlos schriftlich oder per Telefon vorgenommen werden.

(3) An unsere Angebote halten wir uns, falls im Angebot nicht ausdrücklich anders erwähnt, für 7 Kalendertage nach Absendung gebunden. Durch Zurücksendung des Anmeldeformulars (E-Mail ist ausreichend) erklärt der Kunde die verbindliche Annahme unseres Angebots auf Abschluss des Vertrages. Eine mündliche Zusage per Telefon ist ebenfalls die verbindliche Annahme unseres Angebots auf Abschluss des Vertrages. Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

§ 4 Preise und Zahlung

(1) Gemäß §19 UStG enthalten unsere Preise keine Umsatzsteuer.

(2) Nach Vertragsschluss erhält der Kunde eine Rechnung. Diese ist binnen 2 Wochen zur Zahlung fällig. Die Zahlungsart Bar vor Ort wird nach vorheriger Absprache akzeptiert. Vor erfolgter Zahlung ist eine Teilnahme an Veranstaltungen nicht möglich.

(3) Dem Kunden steht kein Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht zu, soweit nicht die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

(4) Die Rechnungsstellung erfolgt ausschließlich auf elektronischem Weg per E-Mail.

§ 5 Haftungsbeschränkung

(1) Die Teilnahme an einem Kurs ersetzt nicht den Besuch oder die Behandlung durch einen Hausarzt oder anderen Arzt bzw. Psychotherapeuten bei gesundheitlichen Beschwerden. Bei Zweifeln bzgl. der gesundheitlichen bzw. psychischen Gesundheit muss sich der Kunde an seinen Hausarzt, einen anderen Arzt oder einen Psychotherapeuten wenden.

(2) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit

oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

(3) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(4) Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

(5) Die Gesundheit und körperliche Wohlbefinden eines jeden Einzelnen hängt von unzähligen Faktoren und Besonderheiten ab. Auch der Erfolg eines Waldbaden-Kurses hängt von zahlreichen Faktoren ab, auf die der Anbieter keinen Einfluss hat. Folglich kann keine Gewähr für den Erfolg des Kurses übernommen werden.

§ 6 Widerrufsbelehrung

(1) Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzgeschäfts grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das der Anbieter nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informiert. In Absatz (2) findet sich ein Muster-Widerrufsformular. In Absatz (3) findet sich ein Hinweis auf ein vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts.

Widerrufsbelehrung

Wenn Sie Verbraucher sind, haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen Ihren Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Zur Ausübung des Widerrufsrechts ist es erforderlich, dass Sie mich mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Widerruf des Vertrages informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Die Widerrufserklärung ist an

achtsame Walderlebnisse UG (haftungsbeschränkt)
vertr. d. Katharina Nathe
Bahnhofstraße 3a
82166 Gräfelfing
E-Mail: katharina@achtsamewalderlebnisse.de

zu richten.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie Ihren Vertrag widerrufen, sind von mir alle Zahlungen, die ich von Ihnen erhalten habe, einschließlich der Lieferkosten für die Hinsendung (mit Ausnahme zusätzlicher Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf Ihres Vertrags bei mir eingegangen ist. Entgelte wegen dieser Rückzahlung werden nicht berechnet. Die Rückzahlung erfolgt mit demselben Zahlungsmittel, das von Ihnen verwendet worden ist. Eine anderweitige Vereinbarung muss ausdrücklich erfolgen.

(2) Über das Muster-Widerrufsformular informiert der Anbieter nach der gesetzlichen Regelung wie folgt:

An achtsame Walderlebnisse UG (haftungsbeschränkt), vertr. d. Katharina Nathe, Bahnhofstraße 3a, 82166 Gräfelfing, E-Mail: katharina@achtsamewalderlebnisse.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*) / erhalten am (*) : _____

Name des / der Verbraucher(s) : _____

Anschrift des / der Verbraucher(s) : _____

Unterschrift des / der Verbraucher(s)

Datum

(nur bei Mitteilung auf Papier)

(3) Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen über Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

(4) Bei Dienstleistungen, wie dem Coaching und Online Waldbaden gilt folgende Besonderheit:

Wenn der Kunde ein Coaching bucht und der Anbieter innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen soll, verzichtet der Kunde auf das ihm zustehende Widerrufsrecht.

(5) Bei digitalen Inhalten / Onlinekursen / Produkten gelten folgende Besonderheiten:

1. Mit dem Kauf von digitalen Produkten wird der gesamte Inhalt unmittelbar zur Verfügung gestellt und damit erlischt das Recht auf Widerruf.
2. Dies muss der Kunde vor Kauf neben folgendem Satz „Hiermit verzichte ich insoweit auf mein mir zustehenden Widerrufsrecht, als die Leistung bereits direkt erbracht wird.“ bestätigen.

§ 7 Rücktritt/Kündigung

(1) Der Kunde kann jederzeit von einer Waldbaden Veranstaltung, Achtsamkeitswanderung, Seminar, Workshop, Mentoring und Coaching sowohl online als auch offline durch schriftliche Erklärung (E-Mail ist ausreichend) zurücktreten.

(2) Bei Rücktritt/Kündigung bis 2 Wochen vor Beginn eines Kurses erstatten wir die gezahlte Gebühr, abzüglich einer Entschädigungspauschale von 25%. Bei späterem Rücktritt/Kündigung ist eine Rückerstattung nicht möglich, es sei denn es wird vom Kunden ein Ersatzteilnehmer gestellt. In diesem Fall erheben wir eine Umbuchungsgebühr von EUR 15,00. Der Kunde ist in jedem Fall berechtigt nachzuweisen, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger als die angesetzte Pauschale ist.

(3) Nichterscheinen entbindet nicht von der Zahlung.

§ 8 Datenschutz

(1) Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten bei Geschäftsabschlüssen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, also z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Zahlungsdaten, gebuchte Pakete. Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 DS-GVO ist achtsame Walderlebnisse UG (haftungsbeschränkt), vertr. d. Katharina Nathe

, Bahnhofstraße 3a, 82166 Gräfelfing, E-Mail: katharina@achtsamewalderlebnisse.de, Telefon: 0176 / 20 78 97 24.

(2) Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um die vertraglichen Leistungen zu erbringen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der Erfüllung des Vertrages und auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass der Vertrag nicht geschlossen werden kann.

(3) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

(4) Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO) Auskunft zu verlangen. Dies betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 16 DS-GVO die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 17 DS-GVO die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Art. 20 DS-GVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen. Personenbezogene Daten werden nur solange gespeichert, als es zur jeweiligen Zweckerreichung erforderlich ist (dies entspricht in der Regel der Vertragsdauer) oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen.

Im Fall einer Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DS-GVO) oder zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO), können Sie der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den vorgenannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, – es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für eine Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder – die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

Eine Verwendung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung findet ebensowenig statt wie ein Profiling.

(5) Wir behalten uns vor, persönliche Daten des Kunden an Auskunfteien zu übermitteln, soweit dies zum Zweck einer Kreditprüfung erforderlich ist, vorausgesetzt, der Kunde erklärt sich hiermit im Einzelfall ausdrücklich einverstanden. Wir werden auch sonst personenbezogene Kundendaten nicht ohne das ausdrücklich erklärte Einverständnis des Kunden an Dritte weiterleiten, ausgenommen, soweit wir gesetzlich zur Herausgabe verpflichtet sind.

(6) Die Erhebung, Übermittlung oder sonstige Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Kunden zu anderen als den in diesem § 7 genannten Zwecken ist uns nicht gestattet.

(7) Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte an die unter Abs. 1 genannten Kontaktdaten. Für nähere Informationen verweisen wir auf den vollständigen Text der DS-GVO, welcher im Internet unter <https://dejure.org/gesetze/DSGVO> verfügbar ist und unsere Datenschutzerklärung, welche im Internet unter <https://www.achtsamewalderlebnisse.de/datenschutz> einsehbar ist. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren.

§ 9 Schlussbestimmungen

(1) Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des internationalen Privatrechts Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbes. des Staates, in dem der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben hiervon unberührt.

(2) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

Stand: April 2022